XXXVI	
Besondere Arbeiten Zahlen zur Geldentwertung 1914-1923. VII. Geld- und Finanzwesen. Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.	Bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassene Wertpapiere i. J. 1907 (erweiterte Darstellung für 1897 bis 1907)
In *Wirtschaft und Statistik« wird fort- laufend berichtet über:	Abstempelung von Wertpapieren 1924 – 1929VH. 1925, IV; 1926—1930, I.
Notenbanken (mtl.). Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:	In »Wirtschaft und Statistik« wird fort- laufend berichtet über:
Reichsbankgewinne und Rentenmarkabwicklung 1924 bis 1931, 1932, 11.	Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich (mtl.). – Verwendungszweck und Herkunft der deut- schen langfristigen Anleihen im Auslande (mtl.). –
Banken, Sparkassen und Genossenschaften Die deutschen Banken	Der Umlauf von Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen (j.). – Die Wertpapieremis- sionen auf den wichtigsten Kapitalmärkten (j.).
1924/1926. EinzSchr. Nr. 3. (enthält auch Material für die Vorkriegszeit).	Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben: Die Aufwertung von Industrieobligationen, 1927, 14. —
Jahresbilanzen der Banken 1913, 1924–1928 fg Jb. 1929 fg.	Die Stundung von aufgewerteten Industrieebligationen und verwandten Schuldverschreibungen, 1932, 24.
Sparkassen 1900 fg. Jb. 1903 fg.	Kreditvolumen
1900 fg. Jb. 1903 fg. 1924 - 1933 V-H. 1926, IV; 1927, III; 1929, I; 1930, I u. III; 1931, I; 1932 III; 1933, II; 1934, II.	Stand der Spareinlagen bei den Sparkassen und den 5 großen GenossenschaftsverbändenJb. 1930 fg. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzins-
Quellen: Banken; Jahresbilanzen der AG und G. m. b. H	licher SchatzanweisungenJb. 1930 fg.
Banken, Monatsbilanzen der Kreditbanken Spar- kassen: Monatsbilanzen der Kreditbanken Spar- kassen: Monatsnachweisungen über Stand und Be-	Anstaltskredite
wegung der Spareinlagen, Zweimonatsbilanzen und Jahresnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen und über die Jahresbilanz, Zweimonats-	Besondere Arbeiten Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1909, 1910 u. 1912
bilanzen der Kommunalbanken. — Kreditgenossen- schaften: Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Ge- nossenschaftsbanken, Monats- und Vierteljahresnach-	VH. 1910, 1911 u. 1913, II. Schuldverschreibungen der deutschen AktiengeseH- schaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner
weisungen der Konsumvereine. – Monatsbilanzen der genossenschaftlichen Zentralkreditinstitute. – Monats-	am 31. Dezember 1910 u. 1912 VH. 1911 u. 1913, IV. Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkredit-
nachweisungen der Boden- und Kommunalkredit- institute über den Umlauf an Schuldverscheibungen und den Bestand an Deckungsdarlehen.	institute. Stand vom 31. Dezember 1910 u. 1912 VH. 1912 u. 1914, I. Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im
Besondere Arbeiten Die gewerblichen Genossenschaftsbanken im Jahre	Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 1. R. Bd. 2, III.
1930/1931	Umlauf deutscher Schuldverschreibungen VH. 1930, II. Der deutsche Wechselumlauf 1924 bis März 1929 Jb. 1929.
Stand und Bewegung der Spareinlagen bei den Konsum- vereinen (Repräsentativstatistik) 1924 – 1932 Jb. 1932. 1933	Die Kreditverschuldung der deutschen Wirtschaft VH. 1934, II.
In »Wirtschaft und Statistik« wird fort- laufend berichtet über:	In »Wirtschaft und Statistik« wird fort- laufend berichtet über:
Zweimonatsbilanzen der Sparkassen. — Spareinlagen der Sparkassen (mtl.) — Aktivgeschäft der Sparkassen (hj.), — Bodenkreditinstitute.	Kredite der Banken – langfristige Anstaltskredite. Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben: Der Umlauf deutscher Schuldverschreibungen, 1930, 6. –
Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben: Die Sparkapitalbildung bei den Konsumvereinen 1924-1930, 1931, 10. – Das Aktivgeschäft der Spar- kassen während der Kreditkrise 1931, 1932, 1. –	Die von der öffentlichen und privaten Wirtschaft ge- schuldeten Kredite, 1931. 1. — Die regionale Verteilung
kassen während der Kreditkrise 1931, 1932, 1. — Die Liquidität der Banken, 1933, 24.	der langfristigen Anstaltskredite Ende 1931, 1933, 8, 1932, 1934, 2. — Die Auswirkungen der unmittel- baren Arbeitsbeschaffung, 1933, 21. — Die Finan- zierung der Arbeitsbeschaffung und ihre geldwirt-
Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversiche- rungen	zierung der Arbeitsbeschaftung und ihre geldwirt- schaftlichen Sekundärwirkungen, 1934, 12.
1913, 1924 fg	Devisen-, Geld- und Effektenmarkt
Statistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung, Jahresberichte des Reichsversicherungsamts	Amtliche Berliner Wechselkurse 1891/1905 Statistisches Handbuch I.
und der Reichsversieherungsanstalt für Angestellte, Zweimonatsnachweisungen der größten privaten Lebensversicherungsunternehmungen und der öffent-	1894 fg Jb. 1895 fg. 1926 – 1928 VH. 1926, II–1929, II.
weisungen der Reichsversicherungsanstalt für An-	Devisenkurse in Berlin
gestellte und der Träger der Invalidenversicherung. In >Wirtschaft und Statistik« wird fort-	Jb. 1920/21 fg. Devisenkurse im Ausland
laufend berichtet über:	1897 fg. Jb. 1907 fg. 1926 – 1928
Die Kapitalaniagen, die Summen der abgeschlössenen Kapitalversicherungen und die Prämieneinnahmen der privaten und öffentlichen Lebensversicherungs-	1929 fg
unternehmungen (2mtl.) Vermögensanlagen der Angestellten- und der Invalidenversicherung (mtl.).	Jb. 1926 fg. Zinssätze
Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben: Investitionen der Elektrizitäts-, Gas- und Wasserver- sorgung 1928—1931, 1933, 13.	Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien
Emissionen	Kursbewegung der Aufwertungsschuldverschrei-
Bei den deutschen Börsen zugelassene Wert-	bungenJb. 1930 fg.
papiere 1897-1914 VH. 1898, IV; 1899, II; 1900-1915, I.	Aktienindex
VH. 1918, I; 1919 u, 1920, II; 1921, III; 1922, I.	Besondere Arbeiten Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923 II. Valuta.
1924—1926 VH. 1925, III; 1926 u. 1927, I.	Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.